

Stadt Mühlheim am Main, Mittwoch, 27. Januar 2021

Stadt Mühlheim übernimmt unter bestimmten Voraussetzungen Fahrkosten zu Corona-Impfzentren

Gute Nachricht für die Mühlheimer Seniorinnen und Senioren, die keine Möglichkeit haben, Ihre private Anreise zum Impfzentrum selbst durchzuführen.

Der Magistrat der Stadt Mühlheim hat dazu einen entsprechenden Beschluss gefasst.

„Dabei ist die grundsätzliche Übernahme der Kosten der Anfahrt für die eigene Impfung zum Impfzentrum daran gebunden, dass eine private Anreise nicht möglich erscheint und auch kein Ersatzanspruch gegenüber der Krankenkasse bzw. dem Land Hessen besteht“, erläutert der Sozialdezernent Erster Stadtrat Dr. Alexander Krey die Rahmenbedingungen für die Entscheidung der Stadt Mühlheim.

Derzeit stellt sich für viele Seniorinnen und Senioren die Frage, ob und wie die Festhalle in Frankfurt erreicht werden kann. Dabei scheuen scheinbar viele die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln und warten daher ab, bis andere Impfzentren ab 9. Februar 2021 öffnen. Dann ist die Impfung auch im Campus Heusenstamm möglich.

„Aus Sicht der Stadt Mühlheim darf jedoch die Anfahrt kein Hinderungsgrund für die wichtige Impfung darstellen. Daher wollen wir als Stadt Mühlheim, allen impfwilligen Seniorinnen und Senioren helfen“, ruft Erster Stadtrat Dr. Alexander Krey auf, das Impfangebot rege zu nutzen.

Alle Bürgerinnen und Bürger über 80 Jahre, die bereits Anfang Januar schriftliche Informationen zur Impfung durch die Stadt Mühlheim erhalten haben, wird in den nächsten Tagen ein weiteres Schreiben bezüglich der Erstattung von Fahrtkosten mit dem dazugehörigen Antragsformular postalisch zugestellt. Diese Regelung gilt für die Impfzentren in Frankfurt und in Heusenstamm. Weitere Informationen sind über die städt.

Internetseite www.muehlheim.de/senioren-in-muehlheim und telefonisch bei der Seniorenberatung im Rathaus unter 06108/601707 zu erhalten.